

# son of the velvet rat

Spare some sugar [for the rat]

Die ersten 20 Jahre!

- und ein Rückblick mit Zukunftsperspektive.

Im Frühjahr 2003 erschien der erste Tonträger unseres Projektes Son of the Velvet Rat, "Spare some sugar [for the rat]" auf dem kleinen kalifornischen Indie-Label Starfish Records.

Wir feiern heuer also ein rundes Jubiläum, als Band und - nebenbei bemerkt - auch als Paar. Nüchtern betrachtet und auf Zahlen beschränkt, macht das 20 gemeinsame Jahre und 12 Tonträger, teils in voller Album-Länge, teils im EP-Format. Erschienen sind diese Platten zuerst bei Starfish, dann beim Wiener Label Monkey und zuletzt bei Fluff & Gravy Records in Portland/OR.

Aus diesem Anlass werden wir im heurigen Jahr, jeweils am letzten Freitag des Monats, ein Album oder eine EP wiederveröffentlichen. Den Anfang macht am 27. Jänner "Spare some sugar [for the rat]", gefolgt von "By my side" am 24. Feber .

Wir sagen Danke, dass ihr diesen Weg mit uns gegangen seid. Bleibt uns gewogen!

## SPARE SOME SUGAR FOR THE RAT

Es heißt "jedem Anfang wohnt ein Zauber inne". "Spare some sugar [for the rat]" war ein solcher Anfang und die 6 Songs darauf lassen diesen Zauber spüren. Eine musikalische Momentaufnahme, die das Gefühl eines Aufbruchs ins Ungewisse vermittelt, der Spannung vor einer Reise um des Reisens willen, aber auch einer Abgrenzung gegenüber der eigenen künstlerischen Vergangenheit.

Nach jahrelanger Arbeit in verschiedenen Bandprojekten war es offenbar Zeit für einen Neuanfang.

Aus einem Interview mit Georg Altziebler zum Erscheinen von „Spare some sugar [for the rat]“ im Feber 2003:

"Ich hoffe, dass meine Musik mit der Zeit klarer geworden ist, überflüssiger Ballast weggefallen ist und die zuvor angedeutete Essenz jetzt freier liegt. Es immer auch eine Frage, wie ernst man sein Vorhaben nimmt und ein Song ist ein Vorhaben, das ich sehr ernst nehme."

SONOFTHEVELVETRAT.COM

Re-Release Date: January 27th 2023



## TRACK LISTINGS

1	Death is a warm glove	3:47
2	Black bird / black rain	3:50
3	Keep it vague	5:45
4	Cold spring	3:17
5	Bastards of utopia	4:23
6	Novosibirsk	4:42

## PRAISE FOR SPARE SOME SUGAR

"Spare some sugar [for the rat] fällt mit einer so eminenten Überzeugungskraft aus dem Rahmen lokaler und nationaler Unternehmen in Sachen Pop, dass erst der internationale Vergleich mit Smog, Nick Drake, Stina Nordenstam etc. die Klasse seines Außenseitertums beschreibt."  
—Heimo Ranzenbacher, Kronen Zeitung

"Schwarze Romantik - Minimalistisch, poetisch, kontemplativ... Enorm therapeutisch in seiner versetzt kompatiblen Wirkung. Und auf parallelen Fährten den Geist eines Bowie atmend."  
—Heimo Sver

"Ein Trumpf der Musik ist die spartanische Instrumentation ... Jeder Sound ist hier exakt abgezirkelt, aus ganz wenigen Elementen ergibt sich ein Maximum an Wirkung."  
—Martin Gasser, Kleine Zeitung

